

Arbeitsblatt 2 – Dass oder das?

1. _____ ist ja verrückt, _____ wir uns nach so langer Zeit wieder sehen.

2. _____ _____ Auto kaputt ging, _____ lag allein daran, _____ _____ Zündkabel, _____ dafür sorgt, _____ _____ Auto anspringt, gerissen war.

3. _____ Haus, _____ auf der anderen Straßenseite steht, _____ ist so alt, _____ es fast zusammenfällt.

4. _____ du so wütend bist, _____ du am liebsten schreien würdest, _____ liegt daran, _____ wir dich in _____ Wasserloch geworfen haben.

5. _____ die Konjunktion „_____“ dir so viel Ärger macht, _____ ist meine Schuld.

6. Es ist ärgerlich, _____ _____ Kleid nicht passte und _____ _____ Fest schon um sieben anfing.

7. _____ du gestern nicht hier warst, _____ du stattdessen im Freizeitpark warst und _____ du deine Hausaufgaben vergessen hast, _____ ärgert mich.

8. Ich freue mich, _____ Ilka _____ Üben von „_____“ und „_____“ so viel Spaß macht ☺.

9. _____ _____ Relativpronomen „_____“ nicht _____ Gleiche ist, wie die Konjunktion „_____, _____ weißt du schon.

10. _____ der Winter in diesem Jahr _____ Wasser nicht gefrieren ließ, _____ ärgert viele Kinder.

LÖSUNG – Dass oder das?

1. Das ist ja verrückt, dass wir uns nach so langer Zeit wieder sehen.
2. Dass das Auto kaputt ging, das lag allein daran, dass das Zündkabel, das dafür sorgt, dass das Auto anspringt, gerissen war.
3. Das Haus, das auf der anderen Straßenseite steht, das ist so alt, dass es fast zusammenfällt.
4. Dass du so wütend bist, dass du am liebsten schreien würdest, das liegt daran, dass wir dich in das Wasserloch geworfen haben.
5. Dass die Konjunktion „dass“ dir so viel Ärger macht, das ist meine Schuld.
6. Es ist ärgerlich, dass das Kleid nicht passte und dass das Fest schon um sieben anfing.
7. Dass du gestern nicht hier warst, dass du stattdessen im Freizeitpark warst und dass du deine Hausaufgaben vergessen hast, das ärgert mich.
8. Ich freue mich, dass Ilka das Üben von „dass“ und „das“ so viel Spaß macht ☺.
9. Dass das Relativpronomen „das“ nicht das Gleiche ist, wie die Konjunktion „dass“, das weißt du schon.
10. Dass der Winter in diesem Jahr das Wasser nicht gefrieren ließ, das ärgert viele Kinder.

Das oder dass?

Schon wieder das leidige Thema „Die Unterscheidung von das und dass“! Man muss eigentlich nicht viel wissen, um die jeweils richtige Rechtschreibung der beiden Wörter anzuwenden.

Schau dir die nachfolgenden Beispielsätze an: Sie verschaffen dir einen Überblick, über die **vier Regeln**, die du unbedingt wissen musst, um die beiden Wörtchen zu unterscheiden.

1. Erbarmungslos verbrennt die Sonne das Land.
2. Das kann ihm doch gar nicht gefallen.
3. Lina trägt ein blaues Kleid, das ihr gut steht.
4. Alle Fußgänger wissen, dass sie bei Rot nicht über die Straße gehen dürfen.

das

Das Wörtchen **das** gebrauchst du, wenn es sich um einen bestimmten Artikel, ein Demonstrativpronomen oder ein Relativpronomen handelt:

Wortart	Beispiel	Ersatzprobe
bestimmter Artikel <u>das</u>	<u>Das</u> Handy klingelt.	<u>Dieses/jenes/(ein)</u> Handy...
Demonstrativpronomen (hinweisendes Fürwort) <u>das</u>	<u>Das</u> klingelt so laut!	<u>Dies(es)</u> klingelt...
Relativpronomen (bezügliches Fürwort, das einen Nebensatz einleitet) <u>das</u>	<u>Das</u> Handy, <u>das</u> im Unterricht klingelt, gehört Peter.	<u>Das</u> Handy, <u>welches</u> ...

Schreibe das mit einem s, wenn du stattdessen auch dies(es), jenes, (ein) oder welches einsetzen kannst!

dass

Die Konjunktion **dass** gehört zu den unterordnenden Konjunktionen, die einen Nebensatz einleiten, der durch ein Komma vom Hauptsatz getrennt ist. Der Nebensatz kann vor oder hinter dem Hauptsatz stehen.

Wortart	Beispiel	Ersatzprobe
Konjunktion <u>dass</u>	Peter ärgert sich darüber, <u>dass</u> er nicht an das Ausschalten gedacht hat.	KEINE!

Die Konjunktion dass schreibst du immer mit ss! Du kannst sie nicht durch dies(es), jenes, (ein) oder welches ersetzen!

Dass steht oft nach Verben, die etwas „ankündigen“ – sagen, meinen, wissen, glauben...

Arbeitsblatt 3: Mal oder -mal? Oder mal?

Mal als Nomen

Das Wort Mal kann als Nomen gebraucht werden. Dann schreibt man es getrennt und groß. Man erkennt es am Begleiter.

Ein weiteres Erkennungsmerkmal ist, dass vor dem Wort Mal ein Wort mit einer Endung steht.

Beispiel: *Heute gehe ich zum letzten Mal zum Tanzkurs.*

-mal oder -mals

Wird -mal oder -mals als Wortteil benutzt, schreibt man es zusammen und klein.

Ein Erkennungsmerkmal ist, dass vor dem Wort -mal ein Wort ohne Endung steht.

Beispiel: *Ich habe jetzt dreimal einen Tanzkurs besucht.* (in seltenen Fällen – bei Betonung – auch drei Mal)

mal

Wird mal als Abkürzung von „einmal“ verwendet, schreibt man es getrennt und klein. Dieser Ausdruck passt aber eher in den Bereich der mündlichen Erzählung (z.B. in direkten Reden).

Beispiel: *Du musst mich mal besuchen kommen.* (= einmal besuchen kommen)

Lückentext: Fülle mal oder Mal ein, achte auch auf die Getrennt- und Zusammenschreibung!

1. Jedes _____, wenn ich einkaufen gehe, sehe ich ein Ufo.
2. Beim zweiten _____ konnte der Walfisch mit den Ameisen fliegen.
3. „Gib mir doch _____ den Bleistift, damit ich den Fernseher einschalten kann“, sagt Tanja immer zwei _____ zu ihrem Ferkel.
4. Dieses _____ wird der Elefant drei _____ durch das Mauseloch tanzen.
5. Ich habe dir schon hundert _____ gesagt, dass die Seife in den Kleiderschrank gehört.
6. Manches _____ ziehe ich meine Gummistiefel an und sammle darin Pinguine.
7. Wenn du noch ein _____ das Fenster öffnest, dann musst du deine Patschen auf den Ohren tragen.
8. Du bekommst einen Gutschein für Möbel, weil du das erste _____ Saft durch die Nase getrunken hast.
9. Dem Tisch muss es _____ klar werden, dass er kein Styler ist.
10. Solltest du dein Bett in deinem Spind vergessen, musst du schon zum dritten _____ in die Schule paddeln.

Lösung:

Mal, Mal, mal, -mal, Mal, -mal, -mal/Mal, Mal, -mal, Mal, mal, Mal

Arbeitsblatt 4: Alle Zeiten (www.deutschunddeutlich.de/Gr6i)

Schreibe den Satz „Er kommt.“ in allen Zeiten:

Präsens:

Futur:

Präteritum:

Plusquamperfekt:

Perfekt:

Futur II:

Bestimme die Zeiten:

Morgen gehen wir nach Karlsruhe. ... *Präsens*

Wir wollen das Verkehrsmuseum besichtigen.

Um acht Uhr werden wir uns am Bahnhof versammeln.

Der Zug fährt aber erst um 8.12 Uhr.

Wir wollten schon lange einmal das Verkehrsmuseum besuchen,

aber es war immer etwas dazwischen gekommen.

So hatten wir schon letzte Woche einen Termin vereinbart,

aber dann waren viele von uns krank,

und wir mussten die Fahrt verschieben.

Hoffentlich werden morgen alle mitkommen können.

Zum Präteritum gehört das Plusquamperfekt. Setze in die Vergangenheit und Vorvergangenheit:

Beispiel: Er (bringen) den Wagen zur Werkstatt, weil er den Auspufftopf (verlieren).: Er brachte seinen Wagen zur Werkstatt, weil er den Auspufftopf verloren hatte.

Wir (verpassen) den Zug, obschon wir uns sehr (beeilen).

Das Haus fast (niederbrennen), als die Feuerwehr (eintreffen)

Er (nehmen) das Werkzeug kaum in die Hand, (verletzen) er sich schon damit.

Zum Präsens gehört das Perfekt. Setze in die Gegenwart und Vorgegenwart:

Beispiel: Er (schicken) mir das Geld nicht, obwohl er dies (versprechen).: Er schickt mir das Geld nicht, obwohl er dies versprochen hat.

Nachdem ich zweimal (klopfen), ich (eintreten).

Der Dieb (können) ins Haus einsteigen, da Müllers das Fenster nicht (schließen)

VI & VII Die Irrfahrten und Heimkehr des Odysseus

Ergänze die Tabelle

Ort	Wer ist dort? + 1 Eigenschaft der Person	Was macht die Person?	Wie kann Odysseus fliehen?
Abfahrt in Troja & erster Sturm			
1.Insel (mit Schafen...)			
2.Insel (mit zahmen Löwen...)			
3.Insel (Odysseus nach Schiffbruch alleine)			
Begegnung im Meer (Odysseus mit Floß unterwegs)			
Ankunft bei den Phäaken & Heimkehr nach Ithaka (nach 10 Jahren!)			

Auf einem eigenen Zettel:

Freiwillige Zusatzfrage (Recherche!): Was hat es mit den Sirenen auf sich? Beschreibe IN WENIGEN SÄTZEN, wie das Treffen der Sirenen mit Odysseus und seinen Männern abläuft/ ausgeht?

Beschreibe IN WENIGEN SÄTZEN, wie Odysseus seine Frau wieder zurückbekommen konnte.

Was sagst du zu der Geschichte? Gib ein KURZES Feedback (Feedback-Sandwich...).

Gestalte ein Bild/ einen Comic/ einen Zeitstrahl oder etwas Ähnliches (kreativ soll es sein!) zu dieser Geschichte.

Als hätten die Helden von
Troja erst gestern gelebt...

Die Geschichte vom Trojanischen Krieg und von den Irrfahrten des Odysseus erzählt der Autor mit Witz und Pfiff, aber auch mit Ehrfurcht vor dem großen Sagenstoff. Für Kinder und Jugendliche die erste Bekanntschaft mit den Griechen Achill, Helena, Agamemnon und vor allem mit dem klugen Odysseus. Seine List mit dem hölzernen Pferd lockt die Trojaner in eine Falle und so können die Griechen nach zehnjährigem Kampf die Stadt Troja besiegen.

Paul Hühnerfeld
**Der Kampf
um Troja**

Hühnerfeld | Der Kampf um Troja

dtv junior

ab 10

dtv

www.dtv.de

ISBN 978-3-423-70084-9
9 783423 700849
€ 6,95 [D] € 7,20 [A]

dtv junior